

Zeitschrift: Intercura : eine Publikation des Geriatriischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich

Herausgeber: Geriatriischer Dienst, Stadtärztlicher Dienst und Psychiatrisch-Psychologische Poliklinik der Stadt Zürich

Band: - (1986-1987)

Heft: 16

Artikel: Ziele und Arbeitsweise der Zürcher Vereinigung zur Begleitung Schwerkranker

Autor: Wettstein, A.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-790310>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ziele und Arbeitsweise der Zürcher Vereinigung zur Begleitung Schwerkranker

Der Raum Zürich verfügt heute über medizinische Einrichtungen und Mittel, die eine optimale Versorgung der Kranken ermöglichen.

Man trifft aber trotzdem immer wieder Situationen, die nicht befriedigen. Der Schwerkranke und der sterbende Mensch brauchen mehr als nur Medizin. Oft sind die persönliche Anteilnahme mit der Vermittlung von Wärme und Geborgenheit, kleine und kleinste Hilfeleistungen und das "Bei-ihm-sein", besonders wichtig. Vielfach fehlen dem Kranken die dazu notwendigen Bezugspersonen. Diese Lücke zu überbrücken hat sich die Vereinigung zur Begleitung Schwerkranker zum Ziel gesetzt.

XX

X	Kennen Sie die Zürcher Vereinigung zur Begleitung	X
X	Schwerkranker?	X
X		X
X	Wir sind ein Glied an der Kette, die dazu beiträgt, dass	X
X	schwerkranke Menschen zu Hause gut betreut werden	X
X	können.	X
X		X
X	Dazu werden von uns Freiwillige Helfer ausgebildet und	X
X	für Einsätze bei Patienten vermittelt.	X
X		X
X	Nähere Auskunft:	X
X	Postfach, 8048 Zürich oder Tel. 01/721 17 22	X
X		X

XX

In einem dreiwöchigen Kurs bildet sie Freiwillige Helfer/-innen (FH) aus, die sich für Stunden- oder Tageseinsätze oder für Nachtwachen verpflichten. Diese Helfer/-innen sollen wie Angehörige die Betreuung des Kranken ergänzen.

Die häufigsten Anfragen kommen von Gemeinde- und Onkologieschwestern oder von Angehörigen, die von der Vereinigung wissen. Die bisher gemachten Erfahrungen sind sehr positiv. Viele Schwerkranke wünschen sich doch, zu Hause gepflegt zu werden und dieser Wunsch kann, zum Teil mit Hilfe der Einsätze von FH erfüllt werden. Die FH bilden keine Hand zur Sterbehilfe, in welcher Form auch immer.

Ärzte, Gemeindekrankenschwestern und Angehörige können die FH bei der Einsatzzentrale, Sr. Aegidia Knill, c/o. Stadtspital Waid, Tel. 01/366 22 11 anfordern.

We